

Standortvermarktung Lausitz - Delegationsreise nach Spanien mit Lausitzer Greentech-Unternehmen

2.-6. Juni 2024, Madrid und Barcelona, Spanien

Aufgrund der hohen bis sehr hohen Sonneneinstrahlung und der in vielen Regionen stabilen, hohen Winderträge hat Spanien die höchsten Potenziale Europas im Bereich der Erneuerbaren Energien und bietet sowohl für den Umbau seiner eigenen Energiewirtschaft, als auch als Exporteur von Strom aus erneuerbaren Energien und daraus produzierter Energieträger ein enormes Potential. So wird in Spanien besonders der Ausbau von Windenergie und Photovoltaik stark forciert, was einen hohen Bedarf an effizienten Produktions- und Speichertechnologien sowie relevanten Dienstleistungen schafft. Durch die beschlossene Verbindung des spanischen Pipelinetzes mit dem mitteleuropäischen, wird sich Spanien zudem zu einem zentralen Player für den europäischen Markt für grünen Wasserstoff und andere Greenfuels entwickeln. Auch in diesem Bereich liegt ein enormes Wertschöpfungspotenzial für deutsche Unternehmen, da sie alle wesentlichen Kompetenzen und Infrastrukturen für den gesamten Fertigungsprozess mitbringen bzw. alle system-relevanten Komponenten fertigen können.

Spaniens Klimapolitik hat einen breiten gesellschaftlichen Rückhalt und wird auch von der spanischen Wirtschaft durch ihr starkes Klimabewusstsein mitgetragen. Nicht nur Energiekonzerne weiten das Geschäft mit Erneuerbaren Energien stark aus, auch Industrieunternehmen investieren für die Eigenversorgung und sind des Weiteren stark an Energieeffizienztechnologien interessiert.

Von diesem Aufwärtstrend können Lausitzer Unternehmen profitieren, denn spanische Unternehmen stoßen beim Ausbau der Erneuerbaren Energien und bei Energieeffizienz-Technologien an ihre Kapazitätsgrenzen.

Inhalt der Delegationsreise

Die Delegationsreise ermöglicht das konkrete Kennenlernen des Zielmarkts Spanien, die Eruiierung von Kooperationschancen und die Anbahnung erster Kontakte vor Ort.

CONOSCOPE führt diese Reise für und mit der IHK Cottbus, sowie dem Netzwerk MinGenTec durch. Unterstützt wird das Projekt des Weiteren durch die IHK Dresden, sowie die Wirtschaftsfördergesellschaften Brandenburgs und Sachsens WFBB und WFS. Die Reise findet im Rahmen des Programms zur Internationalisierung der Regionen im Strukturwandel (ISW) statt und wird durch Germany Trade & Invest (GTAI) unterstützt.

Kosten und Anmeldung

Die Programmteilnahme an der Delegationsreise ist kostenfrei. Die Teilnehmenden zahlen lediglich ihre An- und Abreise nach/von Spanien, sowie ihre Übernachtungskosten inkl. Frühstück selbst (Kosten ca. 800-1.000 EUR p.P. netto). Sofern Mahlzeiten nicht im Programm enthalten sind, sind diese ebenfalls von den Teilnehmenden selbst zu tragen. Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 10 Organisationen (maximal 2 Personen pro Organisation) beschränkt. Den Teilnehmenden werden die individuellen Leistungen in Anwendung der De-minimis-Verordnung der EU bescheinigt.

Zielgruppen Lausitz (Brandenburg und Sachsen)

Wifö-Gesellschaften der Lausitz, KMU, Start-ups, F&E-Einrichtungen, Netzwerke aus den Bereichen H2, erneuerbare Energien, dezentrale Energieversorgung, Energieeffizienztechnologien, Speichertechnologien, Elektroladeinfrastruktur/Elektromobilität

Zielgruppen Spanien

Marktakteure aus den genannten Bereichen, Energieerzeuger und -versorger, Netzbetreiber, F&E-Einrichtungen, Verbände, Verwaltung und Politik, Städte und Kommunen, Innovationsökosysteme

Programm

Sonntag, 02. Juni 2024	
	Individuelle Anreise der Clusterdelegation nach Madrid (Unterbringung im Hotel Santo Domingo, C. de San Bernardo, 1, Centro, 28013 Madrid)
Abend	Abendessen der IHK Cottbus / MinGenTec zum Empfang der Delegation mit Gästen
Montag, 03 Juni 2024 - Briefing, Netzwerkveranstaltung und Business-Speed-Dating	
Vormittag	Briefing und Vorstellungsrunde der deutschen Delegation Fachvorträge der spanischen Institutionen und Cluster
Nachmittag	Netzwerkveranstaltung inkl. Präsentationen der beteiligten Lausitzer Unternehmen und Business-Speed-Dating mit individuellen Meetings
Abend	Exklusives Investorendinner für die teilnehmenden Lausitzer Wirtschaftsfördergesellschaften
Dienstag, 04 Juni 2024 - Besuchstermine in der Region Madrid	
Vormittag	Unternehmens- oder Projektbesuch
Nachmittag	Unternehmens- oder Projektbesuch Gemeinsame Zugreise von Madrid nach Barcelona
Mittwoch, 05 Juni 2024 – Besuchstermine, Netzwerkveranstaltung und Business-Speed-Dating in Barcelona	
Vormittag	Besuch der Wasserstoffanlage Iberdrola (Barcelona Metropolitan Transport) Besuch des Hafens von Barcelona und c2x
Nachmittag	Netzwerkveranstaltung auf der Messe <i>Net Zero Tech</i> (Messe für Dekarbonisierung durch Energieeffizienz, Elektrifizierung mit erneuerbaren Energien und Wasserstoff): mit dem katalanischen Energieinstitut und Ministerium für Wirtschaft und Arbeit Erfahrungsaustausch mit den katalanischen Unternehmen Druiden, Sistel und Heidelberg – Amperfiend zum Thema Dekarbonisierung Präsentationen der beteiligten Lausitzer Unternehmen und Business-Speed-Dating mit individuellen Meetings
Donnerstag, 06. Juni 2024 - Besuchstermine in der Region Barcelona	
Vormittag	Besuch des katalanischen Energieforschungsinstituts Besuch im EURECAT - Technologiezentrum
Mittag	Abschlussmeeting der Clusterdelegation
Nachmittag	Individuelle Abreise

Bitte melden Sie sich unter folgendem Link an:

<https://www.conoscope.de/internationalisierung/clustervermarktung/>



Rückfragen besprechen wir gern mit Ihnen persönlich:

IHK Cottbus / MinGenTec

Dr. Christina Eisenberg
christina.eisenberg@cottbus.ihk.de Tel.
+49 (0)355 365 1400
www.mingentec.com/events

CONOSCOPE GmbH

Herr Uwe Becher
uwe.becher@conoscope.de
Tel. +49 (0)341 47 82 7 107
www.conoscope.de

CONOSCOPE GmbH

Frau Kathleen Brooks
kathleen.brooks@conoscope.de
Tel. +49 (0)341 47 82 7 106
www.conoscope.de